

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882**

118 (1.5.1882)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 118.

Montag den 1. Mai

1882.

## Bekanntmachung.

Nr. 1002. Die Einreichung von Dispensationsgesuchen von den im Juni stattfindenden 12tägigen Uebungen der Mannschaften des Beurlaubtenstandes betreffend.

Auf Veranlassung des königlichen Landwehrbezirkskommandos hier bringen wir zur öffentlichen Kenntniß, daß die Uebungen der Mannschaften des Beurlaubtenstandes der Infanterie in der Zeit vom 13. bis 24. Juni d. J. stattfinden und etwaige Dispensationsgesuche nur dann Berücksichtigung finden können, wenn dieselben wirklich begründet und von der Civilbehörde dringend befürwortet sind.

Defällige Gesuche sind an die Gemeinberäthe einzureichen, von denselben genau zu prüfen und mit einer Nachweisung über die Bürger- und Vermögensverhältnisse der Bittsteller anher vorzulegen.

Gründet sich ein solches Gesuch auf Krankheit, so ist demselben ein durch die Ortsbehörde beglaubigtes ärztliches Attest beizulegen.

Die Gemeinberäthe werden beauftragt, Vorstehendes in ihren Gemeinden ortsbüchlich zu verkünden.

Karlsruhe, den 29. April 1882.

**Groß. Bezirksamt.**  
Eschborn.

## Bekanntmachung.

Nr. 10416. Ortspolizeiliche Vorschriften der Stadt Karlsruhe betreffend.

Mit Zustimmung des Stadtrathes und mit Genehmigung des Groß. Herrn Landeskommissärs wird die

Fiaferordnung vom 8. Dezember 1862, sowie die

Ortspolizeiliche Vorschrift vom 5. Mai 1875, das Anbringen von Storen an den Fenstern des ersten Stockwerkes betreffend,

hiermit aufgehoben.

Zugleich wird §. 11 der städtischen Bauordnung in Erinnerung gebracht, dessen Satz 3 bestimmt:

Bewegliche Vorbächer (sogen. Storen oder Markisen) müssen einen freien Durchgang von 2 m 50 cm gewähren.

Karlsruhe, 29. April 1882.

**Groß. Bezirksamt.**  
Dr. Pfaff.

## Bekanntmachung.

Nr. 10053. Die Errichtung einer Kleinviehflächerei im Hause Wielandstraße 18 betreffend.

Geschäftsführer J. Kettich hat um die Erlaubniß zur Errichtung einer Kleinviehflächerei im Hause Wielandstraße 18 nachgesucht.

Dies wird mit dem Anfügen zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß das Gesuch nebst Plan auf der diesseitigen Registratur sowie auf der Stadtkanzlei eingesehen werden kann, und daß etwaige Einsprachen gegen die beabsichtigte Anlage binnen 14 Tagen vom Ablauf des Tages, an welchem diese Nummer des Tagblattes ausgegeben wird, bei dem Bezirksamt oder bei dem Stadtrath anzubringen sind, widrigenfalls alle nicht auf privatrechtlichen Mein beruhenden Einwendungen als veräußt gelten.

Karlsruhe, den 29. April 1882.

**Groß. Bezirksamt.**  
Dr. Pfaff.

## Konkursverfahren.

Civ. Nr. 9194. Ueber den Nachlaß des Buchbinders Friedrich Koller von Karlsruhe, wird, da derselbe überschuldet ist, heute am 28. April 1882, Nachmittags 5 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Herr Waisenrichter Hubert Feederle dahier wird zum Konkursverwalter ernannt.

**Konkursforderungen sind bis zum 24. Mai 1882 bei dem Gerichte anzumelden.**

Es wird zur Beschlußfassung über die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in §. 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände sowie zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

**Mittwoch den 31. Mai 1882, Vormittags 8 Uhr,**

vor dem unterzeichneten Gerichte Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabsorgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 24. Mai 1882 Anzeige zu machen.

Karlsruhe, den 28. April 1882.

**Großherzogliches Amtsgericht.**  
gez. Schneider.

Vorstehenden Gerichtsbeschuß bringt zur öffentlichen Kenntniß:

**Frank, Gerichtsschreiber.**

## Einladung.

Die Herren Mitglieder des Bürgerausschusses werden zu einer öffentlichen Sitzung auf

**Montag den 1. Mai d. J., Mittags 3 Uhr,**

in den großen Rathsaussaal eingeladen.

### Tagesordnung:

1. Bewilligung eines Credits von 5000 M. zur Bestreitung der durch die Aufstellung der Berufsstatistik entstehenden Kosten.

2. Verbessehung städt. Rechnungen, und zwar:

Rechnung der städt. Hypothekbank vom Jahr 1879,

Rechnungen über:

den Schulhausbau Spitalstraße 42,

besgl. in der Sophienstraße,

besgl. in der Schützenstraße.

Gleichzeitig werden die für die Berliner Hygienische Ausstellung bestimmten Gegenstände zur Ansicht offen gelegt sein.

Karlsruhe, den 29. April 1882.

**Der Oberbürgermeister.**

Lauter.

Schumacher.

# Gewerbeschule Karlsruhe.

Altes Lyzeum, 2. Stock.

Montag den 1. Mai beginnt in den neuen Schulräumlichkeiten das neue Schuljahr. Neueintretende haben sich, mit einem Zeugnis der zuletzt besuchten Schule versehen, an diesem Tage Morgens zwischen 7 und 10 Uhr im Fachzeichensaal (Mula) anzumelden. Die Aufnahme-Prüfung findet Abends um 8 Uhr statt. Die noch schulpflichtigen Schüler werden Donnerstag den 4. Mai, früh 6 Uhr, in ihre Abtheilungen eingewiesen. Wer von denselben innerhalb der folgenden acht Tage sich nicht eingefunden hat, wird als ausgetreten betrachtet, bezw. an die Fortbildungsschule überwiesen.

Vorgerücktere junge Leute und Gewerbsgehilfen können als Gäste eintreten, haben sich aber vorher ordnungsmäßig anzumelden und einschreiben zu lassen.

Das Schulgeld beträgt für alle Besucher der Anstalt jährlich 6 Mark und wird halbjährig vorausgehoben. Jeder Neueintretende hat einen Schulgelddürgen beizubringen; die erfolgte Aufnahme verpflichtet zur Zahlung des laufenden Halbjahrsbetrages.

Gesuche um Schulgeldbefreiung sind unter Nachweis der Vermögenslosigkeit alsbald nach der Aufnahme, d. h. vor Abschluß der Schulgeldliste, schriftlich einzureichen.

Der regelmäßige Besuch der Gewerbeschule befreit vom obligatorischen Besuche der Fortbildungsschule.

Exemplare des diesjährigen Jahresberichts können, soweit der Vorrath reicht, von dem Unterzeichneten unentgeltlich bezogen werden, wie derselbe auch zu jeder weiteren Auskunft gerne bereit ist. Sprechtstunden in der Anstalt jeden Vormittag von 10 bis 12 Uhr.

Karlsruhe, den 15. April 1882.

43.

## Der Gewerbeschulvorstand.

### Bekanntmachung.

Den Eltern und Fürsorgern von schulentlassenen Kindern sowie von Kindern, welche hiesige Schulen besuchen, in denen keine Sammler bestellt sind, wird hiermit zur Kenntniß gebracht, daß in den Wochentagen, mit Ausnahme des Donnerstags Morgens, Spareinlagen für die städtische Sparkasse bei der städtischen Spar- und Pfandleihkassen-Verwaltung entgegengenommen werden.

Der Ortschulrath.

### Brotpreise.

Vom 1. Mai bis einschließlich 15. Mai 1882 verkaufen die zur Genossenschaft gehörigen Bäcker ihr Brod zu folgenden Preisen:

|                                     |             |
|-------------------------------------|-------------|
| 100 Gramm Weide (ein Paar) kostet   | 6 Pfennige. |
| 1 Kilo Halbweißbrod kostet          | 40 "        |
| 1 1/2 " Schwarzbrod I. Sorte kostet | 46 "        |
| 1 1/2 " ditto II. Sorte kostet      | 38 "        |

Karlsruhe, den 30. April 1882.

Der Vorstand.

### Fleischpreise.

|                        |                   |
|------------------------|-------------------|
| Von heute an kostet    |                   |
| 1/2 Kilo Ochsenfleisch | 60 - 68 Pfennige. |
| 1/2 " Schmalzfleisch   | 60 "              |
| 1/2 " Kalbfleisch      | 56 - 60 "         |
| 1/2 " Schweinefleisch  | 64 "              |
| 1/2 " Hammelfleisch    | 70 "              |

Karlsruhe, den 1. Mai 1882.

Die Genossenschaft.

### Fahrnißversteigerung.

Montag den 1. Mai l. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden Ettlingerstraße 5 aus dem Nachlaß des verstorbenen Handelsgärtners Karl Wänning dahier nachverzeichnete Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 goldene Taschenuhr, Herrenkleider, Bettwerk, Weißzeug, Schreibwerk, worunter 1 Kanapee, 1 ovaler Tisch, 1 Chiffonniere, 2 Kommoden, 1 Comptoirpult, 1 Amerikanerstuhl, 2 Nachttische, 1 runder Zulegtisch, mehrere eckige Tische, 4 Rohrstühle, 6 Bretterstühle, 1 tannener Kasten; ferner: 2 Jagdgewehre, Hirsch- und Rehgeweihe, 1 weißer und 1 brauner Porzellanofen, 3 eiserne Dosen, Spiegel, Bilder, Küchengeräthe, 1 Pritschenwagen und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 25. April 1882.

F. Knab, Waisenrichter.

### Versteigerung auf den Abbruch.

Dienstag den 2. Mai l. J.,

Vormittags 10 Uhr, wird das zum Nachlaß des verstorbenen Handelsgärtners Karl Wänning gehörige, an der Ettlingerstraße dahier unter Nr. 5 gelegene, massiv von Stein erbaute Wohnhaus sowie ein hinter dem Hause stehender großer Schuppen mit Ziegeldach zum Abbruch gegen Baarzahlung öffentlich versteigert; zugleich kommen noch zum Ausgebot:

26 Stück sogenannte Glaserbielen, 1 lange Sprossenleiter, 8 Stück verschiedene Weinfässer und 1 Fahlager, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 25. April 1882.

F. Knab, Waisenrichter.

### Fahrnißversteigerung.

Dienstag den 2. Mai 1882,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werden im Gasthaus zum Karpfen (Badofen), Ludwigplatz, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: Herren-, Frauen- und Kinderkleider, 1 schöner massiver Secretär mit Geheimfächern, 1 Chiffonniere, 1 Stehschreibpult, 3 Kommoden, 1 Fauteuil, 1 Fauteuil mit Einrichtung, 1 schöne, neue Wanduhr, 1 Flaschenschrank, 1 Kleiderkasten, 1 Tisch, 1 Ovalettisch, 3 schöne Salonspiegel, 2 kleine Spiegel, 1 Bettstätte mit Koff und Matraze, 1 Kanapee ohne Ueberzug in Nußbaumholz, 1 Ovalettisch, 1 neuer Tischteppich, 600 neue Wein- und Champagnerflaschen; verschiedene Weißzeug;

ferner für Damen: Hüte, Federn, Agraffen, Schleier, Stoffe etc., wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Rossmann, Auktionator.

### Bergebung von Straßenarbeiten.

22. Die Herstellung einer Straße von circa 200 Meter Länge sammt Dohlenanlage (letzte davon getrennt von den übrigen Arbeiten) auf dem Wäningerischen Anwesen soll im Submissionswege vergeben werden.

Plan und Bedingungen sind von Montag den 1. Mai an auf dem Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Kaiserstraße 223, einzusehen. Offerten sind längstens bis Samstag den 6. Mai, Vormittags 11 Uhr, einzureichen.

Karlsruhe, den 28. April 1882.

Gustav Biegler.

### Steigerungs-Ankündigung.

3.1. Der Theilung wegen wird am Montag den 15. Mai d. J., Nachmittags 2 1/2 Uhr,

in meinem Amtszimmer (Herrenstraße 34) ein mit Nr. 12 der Quersstraße dahier bezeichnetes, hinter dem Besitztum der Jakob Faber Relikten (Quersstraße 10) gelegenes und hierherwärts von dem Besitztum der Meßger Hermann Hecht Eheleute, anderwärts von jenem Jakob Faber Relikten (Quersstraße 8) begrenztes einstöckiges Wohnhaus mit Seiten- und Hintergebäude sammt der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des betreffenden Grund und Bodens, im Anschlag von 3000 M., öffentlich zu Eigentum versteigert.

Die Steigerungsbedingungen können in meinem Amtszimmer eingesehen werden.

Karlsruhe, den 27. April 1882.

Großh. Notar:

Steinel.

### Pfänder-Versteigerung.

3.3. In der Woche vom 22. bis 27. Mai d. J. versteigern wir die über 6 Monate verfallenen gewöhnlichen Pfänder bis zu Lit. Y. Nr. 1000. Die Erneuerung dieser Pfänder kann bis zum 13. Mai d. J. stattfinden.

Karlsruhe, den 13. April 1882.

Städtische Spar- und Pfandleihkassen-Verwaltung.

### Versteigerungs-Ankündigung.

3.3. Mit obervormundschaftlicher Genehmigung wird der der Wittve und den Kindern des verstorbenen Bierbrauers Friedrich Bischoff von hier gehörige,

in der Werberstraße dahier unter Nr. 11, einerseits neben Schreiner Karl v. Benroth und Schreiner Alexander Rarch, andererseits neben Pfälzerer Friedrich Koch Eheleute gelegene, vornen auf die Werberstraße (Stadtgemeinde Karlsruhe) stoßende Bauplatz im Flächeninhalt von 484,30 qMeter

am Dienstag den 2. Mai l. J.,

Nachmittags 2 Uhr, im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn 7000 M. oder darüber geboten werden.

Die näheren Bedingungen können inwieweit in meiner Wohnung, Zirkel 25, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 12. April 1882.

F. Knab, Waisenrichter.

### Fahrnißversteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am Dienstag den 2. Mai d. J., Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokal (Rathhaus) gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

1 Pianino, 1 Schreibtisch, 1 Ruhebett, 1 Console mit Marmorplatte, 1 Waschkommode, 1 Standuhr und Verschiedenes.

Karlsruhe, den 30. April 1882.

Hüttelach, Gerichtsvollzieher.

### Schreib- u. Copirtinte-Versteigerung.

Montag den 1. Mai 1882,

Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigere ich in meinem Local, Adlerstraße 13, nur gegen Baarzahlung öffentlich circa 350 halbe Liter Krüge Schreib- u. Copirtinte, wozu Liebhaber freundlichst einladet

L. Ph. Dressel, Auktionator.

### Wohnungen zu vermieten.

\* Akademiestraße 13 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Werthes im Vorderhaus parterre.

Mademierstraße 33, im 2. Stock, ist eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern, wovon 2 auf die Straße gehen, mit Glasabschluß und Zugehör, sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre rechts.

21. Amalienstraße 15 ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Alkov, Küche sammt Zugehör, mit Wasserleitung und Entwässerung, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

22. Amalienstraße 18 ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern, einer Speicherkammer, Keller nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

23. Amalienstraße 40 ist der 3. Stock von 7 Zimmern, Küche, großer Garderobe, Mansarden etc. auf 23. Juli zu vermieten, kann aber schon am 23. Juni bezogen werden. Besichtigung 2-4 Uhr.

24. Amalienstraße 71 ist die Bel-Etage, Salon mit Balkon, 6 Zimmer, Gas- und Wasserleitung nebst allen Bequemlichkeiten und Zugehör, auf den 23. April oder 23. Juli zu vermieten.

Douglasstraße 6 ist auf 23. Juli die Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche mit Speisekammer, 2 Mansarden, 2 Stellerräumen, Gas- und Wasserleitung etc., an eine ruhige Familie zu vermieten. Das Haus wird sonst nur noch von der Eigentümerin bewohnt. Einzusehen von 11-4 Uhr.

Douglasstraße 7 sind zwei elegante Wohnungen, der untere und zweite Stock, von je 5 Zimmern, Veranda, vollständiger Gas- und Wasserleitung, mit allem Comfort der Neuzeit, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Douglasstraße 16 im 2. Stock von 1-4 Uhr.

25. Gillingenstraße 1 ist die Bel-Etage von 7 Zimmern nebst großem Salon, Küche und allen Bequemlichkeiten wegen Verlegung auf das Juli-Quartal zu vermieten. Näheres daselbst.

26. Herrenstraße 17 ist auf den 23. Juli eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern und schöner Küche nebst Mansarde und Keller sowie sonstigem Zugehör zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

27. Herrenstraße 66, nahe beim Karlsthor, ist die Parterrewohnung von 5 Zimmern, mit Gas- und Wasserleitung sowie allem Zugehör auf den 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Einzusehen von 11 Uhr Vormittags an. Auskunft im obern Stock.

28. Hirschstraße 25 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Entwässerung, Keller und Antheil am Waschhaus etc., für 200 M. jährlich an eine einzelne Person oder eine Familie ohne Kinder auf den 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Hintergebäudes daselbst.

29. Kaiserstraße 161, gegenüber dem Hotel Erbrinzen, ist eine Bel-Etage, bestehend aus 1 Salon, 5 Zimmern, 1 Küche, Mansarden und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.

Karl-Friedrichstraße 3 ist im Hintergebäude eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher etc. auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden bei Karl Raupp.

30. Luisestraße 51 sind 2 Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten.

31. Nowack-Anlage 7 ist eine elegante Wohnung, bestehend in 7 geräumigen Zimmern, darunter 1 Salon mit Erker, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

32. Ritterstraße 3 ist im Seitengebäude eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

Schloßplatz 7, Ecke der Adlerstraße, ist die Parterrewohnung von 4-6 Zimmern nebst Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

Schönenstraße 27 sind der zweite und dritte Stock, beide mit 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Mansarde und Speicherkammer, Waschküche und Trockenständer auf 23. Juli zu vermieten. Der zweite Stock kann auch sogleich bezogen werden. Näheres im 1. Stock.

Schönenstraße 27 ist im Seitenbau eine kleine Wohnung von 3 ineinandergehenden Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, Waschküche und Trockenständer auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

Schönenstraße 59 ist der 3. Stock mit 5 schönen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Speicher nebst Gas- und Wassereinrichtung auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Schönenstraße 82 sind 2 sehr schöne Wohnungen im 2. und 3. Stock preiswürdig per 23. Juli zu vermieten.

Steinstraße 12 ist eine Wohnung von 5 großen Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellern und

Glasabschluß auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

32. Steinstraße 29 ist der 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

Waldbornstraße 45 ist eine freundliche Wohnung im 2. Stock von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf 23. Juli zu vermieten.

Waldbornstraße 29 ist eine Wohnung im Seitengebäude, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, mit Wasserleitung und Entwässerung versehen, auf den 23. Juli zu vermieten. Auf Verlangen kann auch eine helle, kleine Werkstätte dazu gegeben werden. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Werderstraße, nahe dem Stadtgarten, ist ein 2. Stock von 4 geräumigen, hübschen Zimmern mit Balkon, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sogleich oder später zu vermieten. Näheres Luisestraße 19.

Werderstraße 12 ist eine neu hergerichtete Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und allem sonstigen Zugehör, sogleich oder später zu vermieten.

Zähringerstraße 42 ist auf den 23. Juli im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Speicher und Keller zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, eine Treppe hoch.

Zähringerstraße 62, 3. Stock, ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern an eine ordentliche Familie auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stock.

Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 17 ist eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und sonstigem Zugehör sogleich oder später zu vermieten.

Eine Wohnung in der Mitte des Werderplatzes, bestehend aus 4 Zimmern, wovon 3 auf die Straße gehen, Küche, Keller, Mansarde, ist sogleich oder später zu vermieten bei W. Erglehen jun., Werderplatz 45.

Zwei elegante Wohnungen, die eine von 7 bis 8 Zimmern, die andere von 4 bis 5 Zimmern, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung sowie Entwässerung, erstere sofort, letztere auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 20 im 3. Stock.

Kaiserstraße 239 ist der zweite Stock, bestehend aus 8 neuhergerichteten Zimmern, auf Verlangen auch Badezimmer, Gas- und Wasserleitung, Antheil an der Waschküche, Gartenzutritt und allem erforderlichen Zugehör, sogleich oder auf Juli billig zu vermieten. Näheres im Laden.

Eine schöne Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Mansarde, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, ist wegen Familienverhältnissen auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Werderstraße 17, parterre, nahe dem Sallenwäldchen.

Eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern ist an ruhige Leute sogleich oder später zu vermieten: Kaiserstraße 213.

In der Marienstraße sind zwei Wohnungen, die eine im 2. Stock des Vorderhauses, die andere im Hinterhaus, von je 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 10 im Hinterhaus.

Eine frisch hergerichtete, auf die Straße gehende Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche sammt Zugehör ist sofort zu vermieten. Näheres Zähringerstraße 44 im 2. Stock zu erfragen.

Hirschstraße 66, gegen die Kriegsstraße, ist eine herrschaftliche Parterrewohnung mit freier Aussicht, bestehend in 6 Zimmern und Alkov nebst allem erforderlichen Zugehör sowie Gartenantheil, auf 23. Juli oder auch früher zu vermieten.

22. Eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Kammer, Küche, Keller und Holzstall ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Luisestr. 46.

Sogleich oder auf 23. Juli ist im Hinterhaus eine Wohnung mit Küche und Keller zu vermieten. Zu erfragen Schönenstraße 59 im 2. Stock.

Wohnung zu vermieten. 32. In meinem Hause Kaiserstraße 104 ist die Bel-Etage, bestehend in 7 Zimmern, 4 Kammern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung ist vollständig für sich abgeschlossen, mit Gas, Wasser und Canalisation versehen.

Friedrich Wolff.

Laden mit Wohnung zu vermieten. Ein geräumiger Laden mit Wohnung ist auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres bei Wilhelm Schleich, Kaiserstraße 121.

Laden mit Wohnung zu vermieten. Kaiserstraße 41 ist der Laden mit Wohnung auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Zimmer zu vermieten. 33. Karl-Friedrichstraße 30, zwei Treppen hoch, sind wegen Verlegung 4 elegant möblierte, nach der Straße gehende Zimmer zusammen oder getheilt zu vermieten.

33. Bahnhofstraße 52 sind im zweiten Stock 2 gut möblierte Zimmer mit freier Aussicht an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

33. Zirkel 23, Eingang Lammstraße, sind im 2. Stock 2-3 schöne, unmöblierte Zimmer, auf die Straße gehend, sofort zu vermieten. Näheres daselbst zu erfragen.

22. Zähringerstraße 49 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

22. Ein Zimmer, in's Freie gehend, ist sofort oder per Mai, auch mit Pension, zu vermieten: verlängerte Karlstraße 16 im 3. Stock.

Ein gut möbliertes Zimmer, mit einem Fenster nach der Kaiserstraße gehend, ist sogleich oder später für 12 M. per Monat zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 42 im 3. Stock.

22. Ein sehr freundliches und schön möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, ist sogleich oder später zu vermieten: Wilhelmstraße 10 im 2. Stock.

22. Schützenstraße 63, 3. Stock, ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension an einen oder zwei junge Herren (Schüler) zu vermieten.

Zirkel 20 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit Pension zu vermieten bei E. Hoegger.

Ein einfach möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Luisestraße 17 im 4. Stock.

Steinstraße 2, eine Treppe hoch, ist ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten.

Ein großes, helles, schönes Zimmer, auf die Straße gehend, parterre und mit besonderem Eingang, ist sogleich an einen Herrn oder an eine Dame unmöbliert zu vermieten. Zu erfragen Douglasstraße 8, parterre, rechts.

21. Ecke der Erbrinzen- und kleinen Herrenstraße, Eingang kleine Herrenstraße, ist ein schön möbliertes Parterrezimmer sogleich oder später zu vermieten.

Adlerstraße 28 ist im 2. Stock auf 1. Mai ein großes, möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, zu vermieten.

Ein gut möbliertes, gegen die Straße gelegenes Zimmer in einem ruhigen Privathaus ist an einen soliden Miether zu vergeben. Näheres Karlstr. 32 im untern Stock.

Amalienstraße 87, in der Nähe des Mühlburgerthors, sind möblierte Zimmer billig zu vermieten. Näheres im untern Stock.

Mitte der Stadt, gegenüber dem Rathhaus, ist ein großes, gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten: Zähringerstraße 98, drei Treppen hoch.

Zähringerstraße 34 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Auf Verlangen mit Pension.

Hirschstraße 66 sind sogleich oder später 2 schöne, unmöblierte Zimmer im 1. Stock zu vermieten.

Schlafstube zu vermieten. Große Herrenstraße 16, im Hinterhaus, ist eine gute Schlafstube zu vermieten.

Einquartierung wird angenommen: Amalienstraße 27, gegenüber der Infanteriekaserne, im 2. Stock.

Einquartierung wird angenommen im Gasthaus zum König von Württemberg.

Einquartierung wird angenommen im Gasthaus zum goldenen Hirsch.

arbeiten... Montag... Miegler... 34... in mein... ung... Mai d. J... n bis zu... Verwaltung... igung... 11. einer... te geleg... abtgemein... Flächen... 3... dahier ein... 00 M. etc... zwisch... werden... fenricht... ung... 3... Baargab... uhebett, 1... Waschk... denes... ollzieher... pit tinte... em Vocale... g öffentl... hreib... tionator... iethen... 2. Stock... iethen...

### Cinquartierung

wird angenommen: Karlstraße 41 im 3. Stock, auf die Straße gehend.

### Dienst-Anträge.

3.3. Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Köchinnen, Zimmer, Haus, Kinder- und Küchenmädchen mit Zeugnissen und Empfehlungen, sowie Kellnerinnen finden sofort hier und auswärts gute Stellen gegen hohes Salair durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Ecke der Herren- und Blumenstraße 4.

Ein anständiges Zimmermädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und im Bügeln und Nähen erfahren ist, wird auf sogleich gesucht: Leopoldstraße 32 im zweiten Stock.

### Dienst-Gesuche.

3.3. Ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann u. Hausarbeit gründlich versteht, und ein braves Mädchen, im Nähen, Bügeln sowie im Zimmerreinigen und Serviren gewandt, beide mit guten Zeugnissen, suchen Stellen. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

Ein tüchtiges, zuverlässiges Mädchen, welches kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann und sehr gute Empfehlungen besitzt, sucht sofort Stelle. Näheres Waldstraße 25, 2. Stock.

\* Ein fleißiges Mädchen, welches etwas kochen, waschen und bügeln kann sowie Liebe zu Kindern hat, sucht sofort eine Stelle. Näheres Kreuzstraße 10 im 2. Stock.

R.Nr. 4307. Kapital-Gesuch. Im Betrag von 500 M. wird — unter notariischer Sicherheit — gegen sieben Prozent Zins, bez. art für Dauer von fünf Jahren aufzunehmen gesucht: „daß nach Schluß jeden Jahres 100 M. nebst verfallenen ganzen Kapital-Zins baar bezahlt, demzufolge das Kapital bis nach Schluß der bestimmten 5 Jahre jedes Jahr um 100 M. verringert wird“. Adressen von willigen Darleihern sind abzugeben auf dem Commissions-Bureau von J. Scharpf, Sophienstraße 12.

### Tüchtige Ingenieure und Monteur

finden bei uns dauernde Beschäftigung. Seldel & Naumann, 3.3. Nähmaschinenfabrik Dresden.

### Lebens-Versicherung.

3.1. Eine süddeutsche Lebens-Versicherungs-Gesellschaft sucht einen Reisebeamten gegen festen Gehalt und Diäten. Nähere Auskunft erteilt Raphael Wörmsler, Karlsruhe i. B.

Köchinnen sowohl für Herrschaften als für Hotels finden sofort für hier und auswärts gegen hohe Salairs Stellen durch Urban Schmitt, Ecke der Herren- und Blumenstraße 4. 3.3.

### Lehrlings-Gesuch.

\* 2.2. Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, die Buchbinderei zu erlernen, kann bei Unterzeichnetem eintreten. Ed. Breithaupt, Waldstraße 89.

### Lehrstelle.

3.1. Ein junger Bursche aus guter Familie kann in die Lehre treten bei Donat Brender, Bürstenmacher.

### Lehrmädchen-Gesuch.

\* Ein anständiges Mädchen, welches das Weißnähen erlernen will, wird angenommen: Blumenstraße 27 im 2. Stock rechts. Ebendasselbst findet eine Arbeiterin, welche hauptsächlich in feinen Knopflöchern und Zeichnen (Stielstich) geübt ist, Beschäftigung.

### U.Sch. Kammerjungfern, Bonnen, Köchinnen,

Zimmer, Haus-, Küchen- und Kindermädchen, Haushälterinnen, Kinderfrauen, Kassensjungfern, Beschleiferinnen, Ladnerinnen u. s. w., sowie Kellner, Köche, Portiers, Hausburschen, Ausläufer u. s. w. suchen und finden Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Ecke der Herren- und Blumenstraße 4. 3.3.

### Beschäftigungs-Gesuche.

\* Eine Frau empfiehlt sich im Waschen und Bügeln; dieselbe kann auch einen Monatsdienst an-

nehmen. Zu erfragen Kaiserstraße 124 im Hinterhaus im 3. Stock.

3.1. Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln; dieselbe nimmt auch Aushilfsstellen an. Zu erfragen Douglasstraße 9, 4. Stock.

### Militärhandschuhwascherei.

\* Militärhandschuhe sowie sonst alle Arten von Handschuhen werden jeden Tag schön gewaschen, auch werden Federn schön gewaschen und gekräuselt: Karlstraße 41 im 3. Stock. Dasselbst ist auch ein kleines Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten.

### Hausverkauf in Baden.

3.1. In angenehmer, freier Lage beim Bahnhof in Baden gelegen, ist ein 2stöckiges, im Schweizerstil erbautes Haus, Villa, mit 11 Zimmern, 3 Mansarden nebst 2 Morgen Garten, vielen tragbaren Bäumen, sofort unter sehr günstigen Bedingungen um billigen Preis zu verkaufen. Das Anwesen bildet ein Ganzes, ist arondirt und würde sich für Privatbesitz, Gärtnerei oder Milchfarmstall besonders eignen. Näheres bei J. Brühl, Kaiserstraße 40.

### Zu verkaufen:

Haus Schloßplatz, Kaufpreis 46000 M. Käufer belieben ihre Adressen mit Bezeichnung „Haus Schloßplatz“ im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.2.

### Pianino-Verkauf.

— Ein wenig gespieltes, vorzügliches Salon-Pianino ist zu verkaufen: Karlstraße 6 im Entresol.

### Violin-Verkauf.

\* 2.2. Eine ächte Caspar da Salo, schön und gut erhalten, hat um billigen Preis zu verkaufen B. Kosmann, Ludwigplatz 61.

### Verkaufs-Anzeigen.

\* Französische Bettstellen, zwei sehr schöne mit hohen Häuptern, Rost und Polster, alles neu, sind sehr billig zu verkaufen; ebendasselbst ist ein vier-rädriger Wagen, für Tapezierer geeignet, sowie ein Armschild billig zu verkaufen. Zu erfragen Ecke der Hirsch- und Gartenstraße bei Kaufmann Zutter.

\* Ein Küchenschrank, zwei Matratzen, eichene Tische, bereits noch neu und gut erhalten, sind zu verkaufen. Näheres Karl-Friedrichstraße 3 im Hinterhaus, parterre.

Zu verkaufen: Zwei Kanapees, 1 Schlafkanapee, Chiffonnières von 30 M. an, einbürtige Kästen von 12 M. an, Küchenschränke, Kommoden mit 4 Schubladen, Pfeilerchränke, Wasch-, Nacht-, Oval- und verschiedene Tische von 3 M. an, massive nußbaumene Bettladen, Federnroste, Strohbettlatten u. Seegrasmatratzen, Kopfpolster, Kinderbettlatten, Strohb-, Rohr- und Bretterstühle, Küchenboderle, Deckbetten, Kissen, Spiegel, Koffer, 1 gebrauchte Bettlade sammt Rost und Polster zusammen 22 Mark: Waldstraße 30.

\* Ein zweithüriger, gut erhaltener Schrank ist billig zu verkaufen: Westendstraße 36.

\* Blumenkäbel von Eichenholz in mehreren Größen zu sehr billigen Preisen sind zu haben: kleine Herrenstraße 1 und Luisenstraße 40.

### Kaufgesuche.

40 bis 50 Stück gut erhaltene Wirtschaftsstühle werden zu kaufen gesucht. Näheres Belfortstraße 13 im 2. Stock. 2.2.

\* Eine gute, gebrauchte Zither wird zu kaufen gesucht. Adressen werden unter Nr. 700 im Kontor des Tagblattes entgegen genommen.

### Ankauf.

— Juwelen, Gold und Silber werden angekauft und zahlt die höchsten Preise Emil Keller, Juwelier, Kaiserstraße 167.

### Ankauf.

— Bei Ed. Pämmler, Kaiserstraße 101, werden fortwährend gebrauchte Gegenstände angekauft und gut bezahlt, bestehend in Kleidungsstücken, Stiefeln, Weißzeug, Betten, Möbeln, Zeitungen, alten Büchern und Gold, Silber, alten Metallen etc.

### Frau Rain,

Kaiserstraße 81, zahlt die höchsten Preise für gebrauchte Herren- und Frauenkleider, Gold, Silber etc. etc.

### Zur gefälligen Beachtung! Fortwährender Ankauf

von Gold, Silber, Gold- und Silberfäden, Bettung, Herrenkleidern sowie altem Eisen, Kupfer, Messing, Zinn, Zink, Blei, ferner alten Utens, Geschäftsbüchern und Briefen zum Einstampfen, Metallur und alten Striden zu hohen Preisen. Auf Verlangen werden obgenannte Gegenstände im Hause des Eigentümers abgeholt.

### Seif, Handelsmann,

2.2. Adlerstraße 4 parterre, gegen den Schloßplatz. Vegetarianischer Mittagstisch, nur Fleisch ausgeschlossen: kleine Herrenstraße 9 im 2. Stock. 2.1.

### Leçons

de Français et d'Italien. Préparation à l'examen de la poste et du chemin de fer. A. Laffon, Karlstrasse 21 a.

**Urban Schmitt,**  
Haupt-Central-Bureau,  
befindet sich nun 3.3.  
**Blumenstrasse 4,**  
Ecke der Herrenstraße.

### Wohnungsveränderung.

\* 2.2. C. Wernlein hat die Wohnung Erbprinzenstraße 22 verlassen und ist heute Altdemiestraße 63, 2. Stock, eingezogen. Ausstehende Rechnungen belieben daselbst berichtet zu werden. Wernlein.

**H. Maas,**  
Placirungsbureau,  
befindet sich nun  
**3 Schloßplatz 3.**

### Geschäftsverlegung und Empfehlung.

3.1. Einem geehrten Publikum mache hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich mein Bürsten- und Holzwaren-Geschäft von Zähringerstraße 60 nach der Zähringerstraße 74 verlegt habe. Für das mir seit Jahren geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, dasselbe mir auch fernerhin bewahren zu wollen und zeichne hochachtungsvoll  
**Donat Brender,**  
Bürstenmacher.

### Thee

aus der Theehandlung von **Heinr. Wilh. Schmidt** in Frankfurt ist in verschiedenen Qualitäten von 50 Pf. das 1/4 Pfd. an zu Originalpreisen des Hauses in 1/4 und ganzen Pfund-Paketten stets vorrätig: Waldstraße 54.

### Theelager

von **J. E. Ronnefeldt** in Frankfurt a. M. zu Originalpreisen des Hauses in Frankfurt bei **F. Mayer & Cie.,** Nordellplatz.

Von meinen div. Flaschenweinen empfehle als ganz besonders preiswürdig:

**1878' wels. Türkheimer**  
(Eisässer)  
per Flasche 60 Pf.  
**roth. Bordeaux (Médoc)**  
per Flasche M. 1.—  
unter Garantie für rein und ächt.  
**Karl Klein,**  
Ecke der Luisen- und Wilhelmstraße.

### Griechische Weine

in sämtlichen ärztlich empfohlenen Sorten unter Garantie der Reinheit und Rechtheit billigt bei

**Lüder & Loos,**  
49 Waldstraße 49.

### Rechten franz. Rothwein,

in städt. Laboratorium untersucht, als:

**Burgunder à 80 Pf. pr. Fl.,**  
in Fässchen von ca. 30 Litern à 90 Pf. pr. Liter,  
**Bordeaux Médoc à 1 M. pr. Fl.,**  
in Fässchen von ca. 30 Litern à M. 1.10 pr. Liter,

empfehlen  
**F. Bausack,**  
Amalienstraße 53.

Niederlage bei:  
Herrn **Joh. Nied,** Waldhornstraße 24,  
Frau **Luise Frits,** Schützenstraße 50.

Der Unterzeichnete hält Lager reingehaltener **Fisch- und Tafelweine,** bestehend in **Rechten Rothweinen, Ortenauer Auslese u. ächten Markgräfler u.** und empfiehlt dieselben in Flaschen und Gebinden unter Garantie für Naturreinheit, namentlich dem **Privatgebrauch** ergebenst.  
**Karl Stigler,**  
Offenburg.

### Rechten

### Burgunder Rothwein

mit Garantie für Naturreinheit empfiehlt per Flasche egl. Glas M. —.90 Pf., in Fässchen von 20 Liter an per Liter à M. 1.  
**Julius Hoock.**

### In ganz frischen Füllungen:

**Friedrichshaller Bitterwasser,**  
Gnyyadi Janos, Rakoczyn,  
Emser, Karlsbader, Kissingen,  
Marienbader, Mergentheimer,  
Selters, Tarasp, Wichy und  
Wildunger Mineralwasser.

Versch. Pastillen, Mutterlauge,  
Weerfalte und Moor-Präparate,  
Quellfalte und Quellseifen  
bringen empfehlend in Erinnerung.

Die Preise sind billigt gestellt und ermäßigen sich bei längeren Kuren nach Vereinbarung.  
Mineralwasser- u. Quellenprodukten-Handlung  
**L. Krauth,** Waldstraße 10.

### Sämtliche

### natürliche Mineralwasser!!

in frischerster Fällung und unter Garantie der Rechtheit sind zu haben bei

**Karl Kusterer,**  
Mineralwasserfabrik und Handlung  
natürlicher Mineralwasser,  
Zirkel 30.

### Wormser Spargeln,

anerkannt beste Qualität, treffen von jetzt ab täglich frisch ein bei

**C. G. Frey,**  
Epitalstraße 45.

### O. Fritze's

### Bernstein-Öl-Lackfarbe

zum Selbst-Lackieren von **Fussböden** in besonderer vorzüglicher Qualität, dauerhaft und sehr haltbar. Niederlage bei

**Friedrich Verlan,**  
Kaiserstraße 100.

- **Insektenpulver,** —
- **Campher,** —
- **Naphthalin,** —
- **span. Pfeffer,** —
- **Motteneisenz** —

empfehlen die Materialwaarenhandlung  
**Karl Roth,**  
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

### Wohlr riechendes Seifen-Papier

für Touristen,  
in Etuis von 40 Blatt  
à 30 Pf.

Ein Blatt genügt zum Reinigen der Hände.  
**Louise Wolf, Ww.,**  
Karl-Friedrichstraße 4.

### Fußboden-Glanzlade,

als:  
**Spiritus-Lack** per Pfund 1 M.,  
**Bernstein-Lack** per Pfund M. 1.20

empfehlen in bester Qualität  
**E. Axtmann,**  
Seminarstraße 9.

### Stahlspäne

billigt bei  
**Carl Malzacher,**  
Großh. Hoflieferant,  
Lammstraße 5.

### Bodenwiche,

gute, haltbare, ferner Materialien zur Selbstbereitung, als:

**weißes und gelbes Wachs,**  
**Goldocker, Orleans,**  
**arab. Gummi, Pottasche,**  
**Stahlspäne**

verkauft nur in den besten Qualitäten  
**W. L. Schwaab,**  
Großh. Hoflieferant.

### Hemden nach Maass!

Garantie für gutes Sitzen und vorzügliche Stoffe.

**Preise bekannt billig.**  
**Heinrich Cramer,**  
Hch. Hofmann Sohn Nachf.,  
**189 Kaiserstrasse 189.**

### Hemden nach Maass

liefert, nach jedem System passend, billigt  
**Gustav Oberst,**  
Wäsche- und Aussteuer-Geschäft

### Strickbaumwolle,

**Strumpflängen,**  
**Socken und Strümpfe**

empfehlen in schöner Auswahl  
**Karl Fahrback,**  
Ecke der Kaiser- und Ritterstraße.

**Specialität**  
in  
**Trauerwaaren:**

Schwarze Cachemires,  
Schwarze Alpaccas,  
Schwarze Costumestoffe,  
Schwarze Barèges,  
Schwarze Grenadines,  
Schwarze Waschestoffe  
etc. etc.

empfehlen zu den **billigst gestellten** Preisen  
**Eduard Darnbacher,**  
76 Kaiserstrasse 76.  
NB. Anfertigung von **Costumes** nach Maass in kürzester Zeit und in schöner Ausführung.

Zur jetzigen Saison empfehle ich:  
Meine Abtheilung in  
**Damenconfection,**  
wie:  
**Paletots**  
von 5 Mark an,  
**Mantelets u. Umhänge**  
von 7 Mark an,  
**Regenpaletots**  
von 8 Mark an,  
**Regenhavelocks**  
von 9 Mark an  
u. s. w.

Anfertigung nach Maass  
in kürzester Zeit.  
**Max Levinger,**  
143 Kaiserstraße 143.

**P. Hirt, Tapezier und Möbelgeschäft,**  
Rüppurrerstraße 17,  
empfehlen sein Lager von Holz- und Polstermöbeln, vollständigen Betten sowie einzelnen Bettstücken und übernimmt die Anfertigung einzelner Möbel sowie ganze Zimmer-Einrichtungen in jeder Holz- und Holzart, in solider Arbeit und zu möglichst billigen Preisen. Das Aufpolstern und Ueberziehen von Polstermöbeln und Betten wird prompt besorgt und billigt berechnet.

**Porte-Monnaies**  
empfehlen in grösster Auswahl zu besonders billigen Preisen 41.  
**L. Doering Nachfolg.,**  
Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse.

Sandtücher à 15 Pf. per Elle.  
 Kölsch à 25 Pf. per Elle,  
 Kinderhemdchen à 25 Pf.,  
 Damenhemden, Bettjacken,  
 Damen- u. Kinderbeinkleider,  
 Crêtonne, Shirting,  
 Tischtücher, Servietten  
**bekannt billig.**  
**Geschwister Anopf,**  
 Kaiserstraße 147.

**A. Streit,**  
 Robe  
**Baumwoll-**  
 tuche  
 und  
**Stuhl-**  
 tuche  
 sowie  
 Crêtonne,  
 schwarzen u.  
 farbigen  
**Sammet**  
 versendet in  
 jedem Maß zu  
 Fabrikpreisen.  
**Ettlingen.**

**Vorhanggalerien und Fenster-**  
**Store**  
 in großer Auswahl zu billigsten Preisen.  
 Das Aufmachen wird prompt besorgt.  
**Albert Oberst,**  
 2.1. 221 Kaiserstraße 221.

**Bettfedern und Flaum**  
 in schöner, staubfreier Waare empfiehlt billigst  
**Jul. Köfing,** Tapezier,  
 14.1. Röhlingerstraße 62.

**Pendulen aller Art**  
 in grösster Auswahl unter  
 Garantie billigst  
 empfehlen 3.1.  
**F. Mayer & Cie.,**  
 Hoflieferanten.

**Eischränke,**  
 neueste Konstruktion, in äußerst solider und hübscher Ausführung empfiehlt in 12 verschiedenen Größen schon von 28 M. an  
**W. Göttle,**  
 Kaiserstraße 150.

Vorzüge meiner Eischränke sind:  
 1. Bei jedem Schrank kann der Eisbehälter zur gründlichen Reinigung herausgenommen werden.  
 2. Daß an jedem Eisschrank zum Ablassen des Wassers 1 Messinghahn angebracht ist, wodurch das so lästige Unterstellen von Gefäßen und Ueberlaufen derselben in Wegfall kommt. Letztere Neuerung hat außerdem den Vortheil, daß das sich im eisfreien Raume sammelnde Wasser selbst wieder zur Kühlung beiträgt.  
 3. Vorzügliche Ventilation.

**Porzellan-Ausverkauf.**  
 \*2.2. Alle Sorten Porzellan, feines und gewöhnliches, werden zum Ankaufspreis abgegeben bei  
**J. A. Gayer,** Schützenstraße 82.

**Meine Agentur**  
 für Handschuh-Färberei  
 bringe in empfehlende Erinnerung und sichere pünktliche Ausführung zu.  
**Max Lembke,**  
 Erbprinzenstraße 24.

**Das**  
**Ausstattungs-Magazin**  
 in  
**Haus- & Küchengeräthschaften**  
 von  
**Heinrich Lange,**  
 28 Herrenstrasse 28,  
 empfiehlt zu den billigsten Preisen:  
**Wasch-Mangen,** verschiedener Construction,  
**Wring-Maschinen,** verschiedener Grössen,  
**Wasch-Trockengestelle,**  
**Wäschetrockner,** verstellbare,  
**Dampf-Waschkessel,**  
**Waschkessel,** transportabel,  
**Bügelöfen,** französische,  
**Bügeleisen,** französische,  
**Bügeleisen mit Stählen,**  
**Kohlenbügeleisen,**  
**Glanzbügeleisen,**  
**Bügel-Bretter mit und ohne**  
 Ueberzug,  
**Bügel-Schereen.** 2.2.

Feuerfeste und diebsichere  
**Kassen- und Dokumentenschränke**  
 aus der renommirten Fabrik von **J. Pfeiffer** empfiehlt unter Garantie zu sehr billigen Preisen der Vertreter:  
**J. Marum,**  
 12.6. 48 Kaiserstraße 48.

**Geschäfts-Empfehlung.**  
 — **Fischaquariums** verschiedener Größe sind stets zur Ansicht vorrätzig, und halte ich fortwährend **Badewannen** und **Badöfen** in bekannter Qualität und zu billigen Preisen auf Lager und werden alle in dieses Fach einschlagenden Arbeiten auf's Prompteste ausgeführt.  
 Hochachtungsvoll  
**Karl Reinhold,**  
 Blechner und Installateur,  
 23 Akademiestraße 23.

**Zur diesjährigen IV. Lotterie von**  
**Baden-Baden**  
 empfehle 18.10.  
 in grosser Nummernauswahl:  
**Einzel-Loose à 2 Mark**  
 zur Ziehung vom 7. Juni,  
**Voll-Loose à 10 Mark**  
 zu allen 5 Ziehungen.  
**Karl Vohl,**  
 Kaiserstrasse 144,  
 nächst der Infanteriekaserne.

**Loose**  
**Mannheimer Ziehung 3. Mai,**  
**Offenburger " 7. Juni,**  
**Casseler " 7. "**  
 sind zu haben bei  
**Carl Malzacher,**  
 Großh. Hoflieferant,  
 2.2. Lanmstraße 5.

**Geschäftsübergabe u. Empfehlung.**  
 3.3. Hiermit mache ich den hohen Herrschaften und dem geehrten Publikum Karlsruhe's die ergebendste Anzeige, daß ich das von Hrn. **Christian Birg**, Schreiner, seit 37 Jahren betriebene **Möbeltransport-Geschäft** übernommen habe und empfehle mich zu Umzügen sowohl in der Stadt als auch nach auswärts zu den billigsten Preisen und unter Garantie gegen etwaige Beschädigungen. Zugleich empfehle ich mich im Aufputzen und Reparieren von antiken und andern Möbeln unter Versicherung billigster Preise bestehend.  
 Bestellungen werden angenommen Röhlingerstraße 20 bei Herrn Birg und in meiner Wohnung Kaiserstraße 53 Achtungsvoll  
**Eduard Reiss,**  
 Schreiner und Möbeltransporteur.

**Rheinische**  
**Hypothekenbank**  
 in Mannheim.  
 Die Bank gewährt auf Immobilien Darlehen jeder Art.  
 Sie gibt insbesondere kündbare Darlehen, deren Rückzahlung nach Ablauf einer zu vereinbarenden Kündigungsfrist zu erfolgen hat, und Darlehen auf bestimmte Verfallzeit.  
 Sie gibt ferner unkündbare Darlehen, wobei der Tilgungszins (Annuität) durch Vereinbarung festgesetzt wird.  
 Die Darlehen werden baar ausgezahlt.  
 Die Bank beleihet Hypothekensorderungen und erwirbt Güterkaufschillinge.  
 Unser Vertreter, Herr **Dr. Boeckh**, Rechtsanwalt, Akademiestraße 4, nimmt unentgeltlich Anträge entgegen und ertheilt unentgeltlich mündlich und schriftlich jede Auskunft.  
**Die Direction.**

**Zum Abschlusse**  
 von  
**Feuerversicherungen**  
 für die norddeutsche  
**Feuerversicherungs-Gesellschaft**  
 in Hamburg  
 empfiehlt sich  
 die General-Agentur für Baden:  
**Wilhelm Finckh,**  
 Akademiestraße 67.

**Meine**  
**Milchkur-Anstalt,**  
 Kriegstraße 17,  
 welche unter Kontrolle des Ortsgesundheitsrathes steht, empfehle ich hiermit zur gefälligen Benützung mit dem Bemerken, daß ich nur **Milch**, welche von meinem eigenen Viehstand durch **Trockenfütterung** gewonnen wird, zum Verkauf bringe. Meinen verehrlichen Kunden wird die Milch täglich zweimal in die Wohnung gebracht, auch wird das ganze Jahr hindurch in meinem gut eingerichteten Trinklokal Milch zum Kurtrinken verabreicht.  
 Melkzeit: Morgens von 6-8 Uhr,  
 Abends von 4-6 Uhr.  
**A. Birkenmeyer.**

**Cacilien-Verein.**  
 Heute Abend 7 Uhr Probe für das auf den 15. d. M. festgesetzte 4. Konzert.  
**Liederhalle.**  
 Heute Abend 8 1/2 Uhr Probe.

**Zum Abschlusse**  
von  
**Feuer-Versicherungen**  
für den  
**Deutschen Phönix**

empfehlen sich **Friedrich Malsch,**  
Hauptagent,  
Ludwigsplatz Nr. 57.

**Freiwillige Feuerwehr.**  
**II. Compagnie.**

22. Montag den 1. Mai, Abends 8 Uhr, Monatsversammlung bei Kamerad **Kesler,** zur Blume.  
**Doering.**

**Tagesordnung der I. Kammer.**

**21. Sitzung**

auf Dienstag den 2. Mai 1882,  
Vormittags 9 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben.
- 2) Berathung des Berichtes der Budgetkommission über den Gesetzentwurf, die Weinsteuern betr.; Berichterstatter: **Diffené.**
- 3) Erstattung und Berathung von Berichten der Kommission für Eisenbahnen und Straßen über Petitionen:
  - a. den Bau einer Eisenbahn von Mittenberg nach Sedach bezw. Osterburken betr.; Berichterstatter: **Graf von Verlichingen;**
  - b. die Erbauung einer Schmalspurbahn von Krotzingen nach Staufeu; Berichterstatter: **Graf von Helmstatt;**
  - c. den Ausbau der Buttachthalbahn betr.; Berichterstatter: **Faller;**
  - d. den Bau einer Secundärbahn von Hüfingen nach Furtwangen — Bregthalbahn betr.; Berichterstatter: **Ministerialrath Haas;**
  - e. die Erbauung der Bodenseegürtelbahn betr.; Berichterstatter: **Ministerialrath Haas.**

**22. Sitzung**

auf Dienstag den 2. Mai 1882,  
Nachmittags 5 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben.
- 2) Berathung des Berichtes der Kommission über die Feststellung und Regelung der Verhältnisse der Mittelschulen; Berichterstatter: **Prälat Doll.**

[Aus der Karlsruber Zeitung.]

**Amtliche Mittheilungen.**

In Vertretung Seiner Königlich Hohheit des Großherzogs haben Seine Königlich Hohheit der Erbgroßherzog unter'm 25. d. M. gnädigst geruht, den Landgerichts-Direktor **August Schäfer** in Balzheim an das Landgericht Freiburg zu versetzen.

**Mittheilungen**

aus dem  
**Gesetzes- und Verordnungs-Blatt**  
für das Großherzogthum Baden.  
Nr. 11 vom 29. April 1882.

**Inhalt.**

**Gesetz:**

die Feststellung des Staatshaushaltsetats für die Jahre 1882 und 1883 betreffend.

Das **Erantamt** für den verstorbenen Herrn **Karl Erdmeyer,** Kanzleirath a. D., findet heute Vormittag **halb 11 Uhr** statt.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Dienstag den 2. Mai. II. Quartal. **38.**  
Abonnements-Vorstellung. **Uriel Acosta.**  
Erantenspiel in fünf Akten von Dr. **Karl Gupfrow.**

**Witterungsbeobachtungen**  
im Großh. botanischen Garten.

| 28. April. | Thermometer | Barometer | Wind    | Witterung |
|------------|-------------|-----------|---------|-----------|
| 6 U. Morg. | + 5         | 27" 6"    | Südwest | unwölkt   |
| 12 " Mitt. | + 10 1/2    | 27" 6,5"  | "       | "         |
| 6 " Abds.  | + 9         | 27" 6,5"  | "       | "         |
| 29. April. |             |           |         |           |
| 6 U. Morg. | + 5 1/2     | 27" 6"    | Südwest | unwölkt   |
| 12 " Mitt. | + 13        | 27" 8"    | Süd     | "         |
| 6 " Abds.  | + 10        | 27" 8"    | "       | trüb      |

**Mein Bürsten- und Pinsel-Geschäft**

befindet sich von heute ab

**179 Kaiserstraße 179,**

nächst der Herrenstraße,

was ich hiermit empfehlend anzeige.

3.2.

Hochachtungsvoll

**Emil Vogel.**

**Meine Wohnung und Glanzwascherei**

befindet sich von heute ab **54 Zähringerstrasse 54** im **2. Stock.**  
**Salomon Strauss.** \*2.2.

**Wohnungs-Veränderung.**

Meinen geehrten Kunden und Geschäftsfreunden diene hiermit zur Nachricht, daß ich meine bisherige Wohnung Kaiserstraße 239 verlassen und mein Geschäftelokal in die **Amalienstraße 34** verlegt habe.

Indem ich hiermit für das mir in so reichem Maße geschenkte Vertrauen freundlichst danke, bitte mir solches auch ferner bewahren zu wollen, unter Zusicherung promptester Bedienung.

7.4.

**G. Schwindt sen.**

Von heute an befindet sich mein Geschäft in meinem Hause

**Ecke der Erbprinzen- und Herrenstraße, Erbprinzenstrasse 20.**

2.2.

**Berth. Dobler,**

**Buchbinderei und Schreibmaterialien-Handlung.**

**Herm. Lanquillon,**

Lammstrasse 2, Ecke des Zirkels,

nimmt **Pelz- & Wollwaaren** in Verwahrung gegen **Mottenschaden** unter **voller** Feuerversicherung beim **deutschen Phönix.** 12.7.

**Pelz- u. Wollwaaren**

werden gegen Mottenschaden unter Feuerversicherung in Verwahrung genommen bei

**A. Lindenlaub,**

15.11.

Kaiserstraße 195.

**Zinscoupons per 1. Mai und 1. Juni 1882**

werden an meiner Kasse eingelöst.

An- und Verkauf von **Anlehensloosen, Staats-, Eisenbahn-, Communal- und Industriepapieren.**

**Wechsel** auf europäische und amerikanische Plätze billigt.

**Effectuirung** von Börsenaufträgen zu den coulaantesten Bedingungen.

**Conto-Corrent-Verkehr. Discontirung. Tratten-Domicilirung.**

**Auskunft und Rath** über Anlage und Spekulationspapiere.

**Carl Seeligmann, Bautgeschäft,**  
**14 Ritterstrasse.**



**Unterricht.** Dienstag den 2. Mai d. J. beginnen neue Kurse in:  
**Kaufm. Fächern:** einfache und doppelte Buchführung, Correspondenz, Rechnen u. s. w.  
**Stenographie:** nach leichtestem System, vollständig in 8 Stunden.  
**Schön schreiben:** Deutsch, Englisch, Ronde und alle Zierschriften.  
 Herren, Damen und Kindern, welche die schlechteste Handschrift besitzen, kann ich durch meine gut bewährte Methode die günstigsten Resultate zusichern. Gesl. Anmeldungen erbitte bis 1. Mai. Separat-Unterricht jederzeit.  
 3.3. **Otto Autenrieth, Waldstraße 93, 2. Stock.**

**Frisch eingetroffen!**  
 Sehr gute süße **Mahm-Butter** per Pfund M. 1.25, gutes **Kochmehl** per Pfund 25 Pf. Zugleich erlauben wir uns, unsere sehr guten **Kartoffeln** und **Wost** sowie **saure** und **süße Milch** in empfehlende Erinnerung zu bringen.  
 Freiherzlich von **Schilling'sche Verwaltung,**  
 30 Waldstraße 30, früher Donglasstraße 18.

**Nachener und Münchener Feuer-Versicherungs-Gesellschaft.**  
 Der Geschäftsstand der Gesellschaft ergibt sich aus den nachstehenden Resultaten des Rech. u. s. abschusses für das Jahr 1881:

|   |    |                  |
|---|----|------------------|
| Grundkapital  | M. | 9,000,000.       |
| Prämien- und Zinsen-Einnahme für 1881               | "  | 7,882,867. 20    |
| Prämien-Ueberträge                                  | "  | 10,216,519. 20   |
|   | M. | 27,099,386. 40   |
| Versicherungen in Kraft am Schlusse des Jahres 1881 | "  | 4,727,186,850. — |

Mannheim, den 1. Mai 1882.

**Die General-Agentur für Baden:**  
**Bosert & Comp.**  
 Die Agenten der Gesellschaft in den Amtsbezirken Karlsruhe, Durlach, Ettlingen & Pforzheim:  
 in Karlsruhe: **Karl Zundt**, Kaufmann, Haupt-Agent;  
**Camill Sindel**, Gen.-Ag. der Bremer Lebensvers.-Bank;  
 in Eggenstein: **Louis Hügle**, Rathschreiber; in Ruppurr: **Jak. Kornmüller**, Webermeister;  
 in Hagsfeld: **Wilh. Wolf**, Maurer; in Rühlheim: **Endw. Geiß**, Raminsegermeister;  
 in Durlach: **Jul. Hochschild**, Kaufmann;  
 in Ettlingen: **Jgn. Baureithel**, Stadtbaumeister und Gemeinderath;  
 in Forchheim b. Ettlingen: **Gg. Schröder**, Rathschreiber;  
 in Königsbach: **Louis Fränckle**, Anferwirth;  
 in Pforzheim: **Fritz Kunz**, Kaufmann.

**Stahlbad zum Augarten.**




Es diene hiermit zur Nachricht, daß meine Badanstalt täglich von Morgens früh bis zur einbrechenden Dunkelheit geöffnet ist und, vielseitigem Wunsche gemäß, ich dieselbe in I. und II. Klasse eingetheilt habe. Auch werden wie im vorigen Jahre **Soolbäder** verabreicht, zu deren Benützung höflichst einladet.

**W. Meess Wittwe.**  
**Alte Brauerei Pring.**  
 Heute Montag den 1. Mai  
**Grosse Vorstellung**  
 des komischen Komikers  
**J. B. Wiesner**  
 mit seiner Gesellschaft.  
 Begonnen wird punkt 8 Uhr.

**Fremde**  
 übernachteten hier vom 27. bis 30. April.

|   |
|---|
| <b>Erbringen.</b> Beiger m. Sohn a. Amerika. Löb, Schott, Auerbach u. Simon, Kfl. v. Frankfurt. Leoy, Kfm. v. Paris. Henningsen m. Fam. v. Kopenhagen. Finger, Kfm. v. Heidelberg. Hauff, Sedbach u. Leoy, Kfl. v. Frankfurt. Graf Helmstadt, Mitgl. d. 1. Kammer v. Freiburg. Frhr. v. Marschall u. Diffsen, Mitgl. d. 1. Kammer, Frhr. v. Duol, Mitgl. d. 2. Kammer u. Frhr. v. Stodhorn, Landgerichtsath v. Mannheim. Frhr. v. Odler, Mitgl. d. 1. Kammer v. Heidelberg. Ministerialrath Haas, Mitgl. d. 1. Kammer v. Konstanz. Faller, Fabr. u. Mitgl. d. 1. Kammer v. Leuzkirch. Frhr. von Stodhorn, Mitglied der 2. Kammer v. Bruchsal. Dr. Döckerhoff, Lieut. d. Reserve v. Viebrida. Monfig. Spolvertini, Hausprälat Sr. Heiligkeit d. Papstes von Rom. Maurice, Stud. a. Brasilien. Rieger, Kfm. v. Heidelberg. Geist. Schäfer, Kfm. v. Ulm. Grautmann, Kfm. v. Schillingheim. Bär u. Steinberg, Kfl. v. Mainz. Mann- teufel, Kfm. v. Offenbach. Samter, Kfm. v. Nordhausen. Fürtwängler u. Schwarzholz, Kfl. v. Mannheim. Red- selb u. Oppenheimer, Kfl. v. Frankfurt. Genert, Kfm. v. Helmstadt. Schley u. Mohr, Kfl. v. Lahr. Herdle, Fabr. v. Freiburg. Schwarz, Kfm. v. Emmendingen. Haas, Frommherz u. Pfeiffer, Kfl. v. Stuttgart. Oug- genheim, Kfm. v. Rothweil. Gahn, Kfm. v. Reitham. Kühner, Kfm. v. Heidelberg. Mochert, Kfm. v. Henningen. Schmitt, Billard-Monteur v. München. Deffen, Stadt- pfleger v. Gondelsheim. Stauch, Insp. u. Metzger, Kfm. v. Mannheim. Wader, Kfm. v. Stuttgart. Englert, Kfm. v. Pforzheim. Menges, Priv. Brüssel. Eberlin m. Frau v. Gichtersheim. Beck, Kfm. v. Kenzingen. Mohr, Kfm. v. Frankenthal. Kücher, Kfm. v. Wiesloch. Burger, Kfm. v. Mainz. Böhm, Kfm. v. Allmannsweiler. Vogel, Finanzprakt. v. Wültingen. Lehr, Hotelier v. Heidelberg. Behrig, Kfm. v. Emmendingen. Förster, Landtagsabg. v. Weinheim. Steinberg, Kfm. v. Mainz. Schlexer, Kfm. |
|---|

v. Gönningen. Knoblauch, Kfm. v. Mannheim. Schütz v. München. Ränger, Bahnbeamter von Pforzheim. Giesen, Reservelieut. v. Köln. Simmernacher, Kfm. v. Bärth. Simon, Fabr. v. Stuttgart. Borow, Kfm. v. Lörrach. Müller, Kfm. v. Eyrer.  
**Grüner Hof.** Biese, Cand. med. v. Bremen. Wilhelm, Direkt. v. Jena. Seimig, Kfm. v. Bernau. Kirchen. Wolf, Kfm. v. Heidelberg. Berger u. Mayer, Kfl. v. Sträßburg. Berg, Kfm. v. Oberkirch. Müller, Kfm. v. Mannheim. Dreßfuß, Kaufm. v. Heidelberg. Christolph, Kfm. v. Frankfurt. Reiß, Kfm. v. Barmen. Wolfeld, Kfm. v. Gießen. Gäßlein, Leder-Fabr. von Backnang. Ebner, Wirth v. Lörrach. Kuntel, Kfm. v. Sträßburg. Guntner u. Wegand, Kaufm. v. Stuttgart. Euhard, Kfm. v. Odesa. Lubjinski, Kfm. von Berlin. Göring, Kfm. v. Heilbrunn. Becker, Kfm. v. Wülflingen. Mayer, Kfm. m. Frau v. Basel. Mehreht, Kfm. von Bern. Ludwig, Kfm. v. Gannstatt. Wollmann, Kfm. v. Freiburg. Jämann v. Waldobut. Gut v. Nalsh. Gellert, Kfm. v. Weinheim. Ebnabel, Schlossermeister v. Rißingen. Grebel, Fabr. v. Hensburg. Krollen, Kfm. von Worms. v. Keller, Priv. v. München. Oppenheimer, Rent. von Heidelberg. Sachseweger, Sattlermeister von Frankfurt. Dertel, Brauereibes. von Hanau. Hohenstein, Kfm. von Berlin. Bischoff, Ing. v. Dresden. Heilmann, Kfm. v. Ulm. Bennew, Kfm. v. Paris. Himmelberger, Kfm. v. Bochum.  
**Hotel Germania.** Wert, Stud. von Darmstadt. Karcher, Fabr. v. Nanenthal. Neullinger, Priv. m. Fam. v. Frankfurt. Fr. Diemer v. Wiesloch. Casper, Arch. Faller u. Seeger, Kfl. v. Mannheim. Jahn, Kfm. von Augsburg. Löwenberg, Kaufm. v. Elberfeld. Fleischer, Kfm. v. Stuttgart. Köster u. Sied, Kfl. v. Frankfurt. Strauß, Kfm. v. Berlin. Glott u. Lyn, Kfl. v. Sträß- burg. Graf Normann v. Baden. Lyn, Kfm. v. Ham- burg. Rosenberg, Kfm. von Berlin. Müller, Kfm. von Stuttgart. Kohn, Kfm. v. Kassel. Weichers, Kfm. von Mainz. Solhe, Kfm. von Trarbach. Ober, Kfm. von Mannheim. Gernsheim, Kfm. v. Worms. Grales, Kfm. v. Zweibrücken. Wassermann, Kfm. v. Frankfurt. Schür, Kfm. v. Grefeld. Demerich, Outäbes. v. Bingen. Ranz, Ing. v. Zürich. Einlein, Fabrikant v. Hechingen. Dr. Schroll m. Frau v. München. v. Liebermann, Rittmeister. v. Grefeld. Hoffmann, Kfm. v. Zürich. Neumann, Kfm. v. Dresden. Ahrens, Kfm. v. Zell. Sengstod, Kfm. v. Bremen. Wenzl, Priv. m. Frau v. Wiesbaden. Sommer, Kfm. m. Frau v. Stuttgart. Kessler, Fabr. von Eplingen. Schott, Kfm. v. Hensburg.  
**Hotel Große.** Frau Bürgermstr. Flüge m. Leber v. Lahr. Hirsch, Kfm. v. Hanau. Meiers, Kfm. v. Zweibrücken. Sonnenhal, Berlinger, Koch u. Reß, Kfl. v. Berlin. Wendheim, Kfm. v. Nürnberg. Brück, Kfm. v. Hamburg. Justen, Kfm. v. Enßen. Duderimann, Kfm. v. Bielefeld. Saulier, Kfm. von Lyon. Ullmann und Brudewitz, Kfl. v. Frankfurt. Saardach, Kfm. v. Sträßburg. Leoy u. Weil, Kfl. von Paris. Gales-Juler, Kfm. von Marfisch. Lemselin, Kfm. von Laandam. Busch, Kfm. v. Leipzig. Martin, Kfm. v. Dresden. v. Biese, Lieut. v. Kattau. Roi, Kfm. v. Braunschweig. Fr. Barre v. Paris. Bösch, Kfm. von Dürren. Döschensky, Kfm. v. Dresden. Göttinger, Kfm. v. Göppingen. Schmitt, Kfm. v. Pforzheim. Dürkheim, Kfm. v. Worms. Wenzl, Kfm. v. Bremen. Krauß, Kfm. v. Göppingen. Schwa- mann, Kfm. v. Dienen. Hahn, Kfm. v. Köln. Wolf, Kfm. v. Elberfeld. Sachs, Kfm. v. Berlin. Branden- burg, Kfm. v. Gassel. Link, Kfm. v. Hanau. Jech, Kfm. v. Bielefeld. Baumgartner, Kfm. v. Neuchatel. Parize, Kfm. v. Bremen. Rosenfeld, Kfm. v. Berlin. Wolpert, Kfm. v. Hamburg. Wiesel, Kfm. v. Frankfurt. Fächer, Gastwirth v. Meßkirch. Heimann, Kfm. v. Schweinfurt. Hofsteth, Kfm. v. München. Merle, Kfm. v. Graft. Helmle, Kfm. v. Gortallion. Auhäuser, Kfm. v. Gann- stadt. Kahn, Kfm. v. Stuttgart. Loos, Kfm. v. Wei- terdam. Beck, Kfm. v. Hamburg. Aneyrnsfeld, Kfm. v. Plauen. Reichmann, Kfm. v. Weimaro.  
**Hotel Stoffleth.** Schnurmann, Kfm. v. Freiburg. Schubach, Kfm. von Berlin. Frig u. Ebler, Kaufm. von Mannheim. Jör, Kfm. v. Kempten. Schäfer, Kfm. v. Darmstadt. Fanning, Kfm. v. Düsseldorf. Kaufmann, Kfm. v. Dresden. Lablitz, Kfm. v. Stodach. Glanz- bach, Kfm. v. Bonn. Walder, Orgelbauer v. Lützel- burg. Mohr, Bankdirektor v. Tharheim. Frau Juch- Brit m. Nichte v. Wien. Häusler, Kfm. v. Stuttgart. Angerheuerl, Kfm. v. Grefeld. Lattin, Kfm. v. Landeck. Kronenberg, Kfm. v. Güttelehof. Gertler, Kfm. v. Dresden. Ludwig, Kfm. v. Lüdenscheid. Vogt, Kfm. v. Bielefeld. Scholl, Kfm. v. Frankfurt a. M. Hauff, Bürgermeister v. Freisteit. Alena, Kfm. v. Remscheid. Müller, Kfm. v. München. Vogler, Kfm. v. Ulm. Sötle, Kfm. v. Stutt- gart.  
**Rothes Haus.** Krause, Kfm. v. Chemnitz. Gäßel, Kfm. v. Neutlingen. Schneider, Kfm. v. Hanau. Schä- Ing. v. Mühlhausen. v. Seibened, Rent. v. Baden.  
**Schwarzer Adler.** Haber, Lehrer v. Freiburg. Meßfeld, Kfm. v. Frankfurt. Benz, Kfm. v. Weilheim. Kubn, Expeditionsgeh. v. Kenzingen. Deite, Regiments- v. Stuttgart. Baumgartner, Kaufm. von Mannheim. Wegger, Keller v. Emmendingen. Fr. Frau von Hags- lach.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung, retigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.